

5. Segeln & Regattasport/5.1 Fahrtensegeln

Nord- und Ostsee, Atlantik und Mittelmeer. Spannende Reviere, aufregende Törns, entspannte Kurzschläge – das Fahrtensegeln bietet für jeden etwas. Die Herausforderung für die Vereinsführung liegt darin, dass Fahrtensegler in der Regel einen anderen Anspruch an den Verein haben als beispielsweise Wettsegler. Auch dafür müssen die Verantwortlichen in den Vereinen Inhalte zur Verfügung stellen können.

Bei der DSV Kreuzer-Abteilung des DSV gibt es weitere Informationen für Fahrtensegler:

- [Zur DSV Kreuzer-Abteilung](#)
- [Datei:Flyer der DSV Kreuzer-Abteilung.pdf](#)
- [Datei:10 Regeln guter Seemannschaft.pdf](#)
- [Datei:10 goldene Regeln für Wassersportler.pdf](#)

Die Förderung von Fahrtensegeln liegt vielen Landesverbänden und dem Deutschen Segler-Verband sehr am Herzen. Sportlich, seemännisch und nautisch vorbildliches Segeln wird daher jährlich mit den verschiedenen Fahrtenwettbewerben geehrt.

Die verschiedenen Wettbewerbe für Fahrtensegler im Überblick:

- [Fahrtenwettbewerb der Kreuzer-Abteilung](#)
- [Fahrtenwettbewerb des Berliner Segler-Verbands](#)
- [Fahrtenwettbewerb des Verbands Brandenburgischer Segler](#)
- [Fahrtenwettbewerb des Segler-Verbands Mecklenburg Vorpommern](#)
- [Fahrtenwettbewerb des Segler-Verbands Nordrhein-Westfalen](#)
- [Fahrtenwettbewerb des Segler-Verbands Sachsen](#)

Der DSV-Standerschein

Der Standerschein ist der Nachweis des jeweiligen DSV-Vereins, dass die Vereinsmitglieder berechtigt sind, den entsprechenden Vereinsstander auf dem eigenen Boot zu führen.

DSV-Vereine können bei Bedarf die blanko Vorlagen des Standerscheins bei der Kreuzerabteilung bestellen. Dieser Service ist exklusiv für Mitgliedsvereine und selbstverständlich kostenlos.

Für die Bestellung der Scheine reicht eine kurze E-Mail mit Angabe des Vereinsnamen, der Vereinsnummer und der gewünschten Anzahl an info@kreuzer-abteilung.org